

Tipps zur Berufswahl aus erster Hand

Projekt „Brücke“ bietet Jugendlichen Informationsveranstaltungen zur Orientierung

Frankenberg/Rochlitz. Im Kultur- und Veranstaltungsforum „Stadtpark“ in Frankenberg fiel Anfang der Woche der Startschuss für Veranstaltungen des Projektes „Brücke Plus“ des Technologieparks Mittweida, von denen eine auch in Rochlitz stattfinden wird. Dabei geht es um Hilfe in der Phase der Berufsorientierung.

In Frankenberg wurde deutlich, welche Aspekte den Jugendlichen auf der Suche nach einem Ausbildungsplatz wichtig sind. Das direkte Gespräch mit Vertretern aus verschiedensten Unternehmen der Region wurde dabei als häufigste Informationsquelle genutzt. An insgesamt 26 Ständen warteten auf die Schüler der Klassenstufen sieben bis zehn Unmengen an Informationsmaterial und viele Tipps von Fachleuten aus den entsprechenden Branchen.

„Die Firmen können hier ihre Bereitschaft zeigen, dass sie Jugendliche ausbilden möchten. Wir laden ganz bewusst Unternehmen aus vielen verschiedenen Branchen ein, um den Schülern ein möglichst breites Spektrum anbieten zu können“, sagte Arno Bast, der das Projekt „Brücke Plus“ leitet. Wer die vielen Möglichkeiten der Ausbil-

dung oder weiterführenden Schulen nicht kenne, der könne sich auch nicht für diese oder jene Sache entscheiden, erklärte Bast weiter.

Die Berufsfindung sei ein Prozess, der unter Umständen mehrere Jahre dauern könne. Viele Schüler, die mit ihren Eltern zu der Veranstaltung gekommen waren, nahmen deshalb auch nicht zum ersten Mal an ihr teil. Der Effekt: Wer sich konsequent informiert, kommt seinem Traumjob ein ganzes Stück näher. (KAT)

SERVICE

Informationsveranstaltungen

1. Dezember: Rochlitz, Mittelschule „An der Mulde“, Beginn 19 Uhr;

3. Dezember: Burgstädt, Center Hotel „Alte Spinnerei“. Beginn 19 Uhr.

Einlass in die jeweiligen Veranstaltungen ist 18 Uhr.

Firmenpräsentation

Diese Unternehmen stellen sich bei der Veranstaltung in der Rochlitzer Mittelschule vor:

Bundeswehr Chemnitz, Deutsche Telekom AG (Berufe der Telekommunikationsbranche), Monier GmbH (Berufe in der Industrie, Technocell Dekor GmbH & Co KG (Papiertechnologe, Industriemechaniker), Barmer Ersatzkasse (Sozialversicherungs-

angestellte), Reisewitz Beschichtungsgesellschaft mbH (Berufe in der Druckerei), Euro Schulen Rochlitz (Erzieherin, Erzieher), GAW Institut für berufliche Bildung (Ausbildung Altenpflege), Agentur für Arbeit (Berufsberatung), Euro Schulen Taura (Physiotherapeuten, Masseure, Diätassistenten, Heilerzieher, Sozialassistenten), Kreishandwerkerschaft (Handwerksberufe), Berufliches Schulzentrum Mittweida, Hoch- und Tiefbau Rochlitz GmbH, Kübler & Niethammer Papierfabrik Kriebstein (Papiertechnologe, Elektroniker für Betriebstechnik, Bürokaufleute), Sälzer Electric GmbH (Berufe der Metallbranche), Agraset Agrargenossenschaft Naundorf (Berufe der Landwirtschaft), Kreissparkasse Mittweida (Berufe im Bankwesen), Städtisches Altenpflegeheim gGmbH (Altenpflege, Köche), Holzwerke Ladenburger GmbH & Co KG (Berufe der Holzindustrie), Landratsamt Mittelsachsen („gründe Berufe“), IKS Messerfabrik Geringswalde GmbH

Redebeiträge

Hoch- und Tiefbau Rochlitz GmbH, Kübler & Niethammer Papierfabrik Kriebstein AG, Sälzer Electric GmbH, Agraset Agrargenossenschaft Naundorf, Kreissparkasse Mittweida, Städtisches Altenpflegeheim gGmbH, Holzwerke Landenburger GmbH & Co KG

Ⓜ www.tpm-mw.de/projekte/bruecke